

Der Landrat schlug vor, dass den Fraktionen den Gruppen zunächst die Möglichkeit gegeben werde, die Haushaltsreden zu halten und danach in die Beschlussfassung über den Haushalt überzugehen.

KTM Waldästl sagte, seine Fraktion würde heute der Senkung der allgemeinen Kreisumlage zustimmen. Aus diesem Grund schlage er vor, über lfd. Nr. 30 b der geänderten Fraktionsliste (Umlagesätze) separat und erst danach über den Haushalt insgesamt und die Haushaltssatzung, abzustimmen und auf die Haushaltsreden zu verzichten. Diese könnten der Niederschrift beigelegt werden.

Der Landrat stellte fest, dass hinsichtlich des Vorschlags des KTM Waldästl Einvernehmen bestand.

Frau Udelhoven wies darauf hin, der Antrag 30 b der Änderungsliste der Fraktionen bestehe aus drei Teilen. Sie verwies auf die Ziffern 1 bis 3 unter den Erläuterungen zu dem Antrag mit der lfd. Nr. 30 b. Die Auswirkungen der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zu diesem Antrag seien, wie alle anderen Änderungsvorschläge, in die vorliegende Haushaltssatzung eingearbeitet worden.

KTM Jürgen Becker erklärte, falls er die SPD-Kreistagsfraktion richtig verstanden habe, wolle sie den Umlagesätzen und der Regelung über die Landschaftsverbandsumlage entsprechend der Darstellung unter Nr. 30 b der Fraktionsliste zustimmen, den Haushalt jedoch später ablehnen. Demnach müsse zunächst eine erste Abstimmung über die Beschlussempfehlung gemäß der Nr. 30 b der Fraktionsliste und in einem zweiten Abstimmungsfahren über den Haushalt insgesamt erfolgen.

*Hinweis des Schriftführers:*

*Die Haushaltsreden der Fraktionen/Gruppe sind als Anlage der Niederschrift beigelegt!*